

Vergabekriterien

Die eingereichten Projekte müssen versorgungsrelevant sein, unmittelbar aus dem entsprechen Zentrum hervorgehen und sich auf den gesamten Versorgungssektor für psychisch erkrankte Menschen oder Menschen mit Behinderungen erstrecken. Ein starker Bezug zur Praxis, gute Umsetzbarkeit und ein innovativer Ansatz des Projektes sind weitere Voraussetzungen für eine Teilnahme.

Darüber hinaus sollen die Projekte Vorbildcharakter haben und geeignet sein, die praktische Arbeit der Zentren nach außen darzustellen.

Die Bewerbungen, zusammen mit einem kurzen Lebenslauf (maximal 1/2 Din-A4-Seite), sind an die jeweiligen Vertreter der Stiftung in den Häusern zu richten. Bitte reichen Sie Ihre Arbeit mit dem dafür vorgesehenen und ausgefüllten Deckblatt ein, das Ihnen die benannten Ansprechpartner in den jeweiligen Häusern gerne zur Verfügung stellen. Diese reichen die Bewerbungen mit einer Stellungnahme oder Empfehlung an den Verwaltungsrat der Reimann-Roller-Stiftung weiter.

Bewerbungsfrist und Preisverleihung

Die Bewerbungsfrist beginnt am **1. Januar 2025**, spätestens **Abgabetermin ist der 28. Februar 2025**. Der Verwaltungsrat der Reimann-Roller-Stiftung wird in seiner Frühjahrssitzung über die Preisvergabe entscheiden.

Die Preisverleihung findet voraussichtlich im Oktober 2025 in der Festhalle des Zentrums für Psychiatrie Nordbaden in Wiesloch statt.

Weitere Hinweise

Über die Förderwürdigkeit der eingegangenen Bewerbungen entscheidet der Verwaltungsrat. Die Entscheidungen sind nicht anfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Eine Vergütung für Kosten und Zeitaufwand im Zusammenhang mit der Einreichung der Bewerbung erfolgt nicht.



Illenauer Stiftungen

Ausschreibung

Illenauer Stiftungen Christian Roller Preis

Vergaberichtlinien

2025

Ausschreibung 2025

Der Christian Roller Preis

Der Christian Roller Preis der Illenauer Stiftungen hat eine lange Tradition und wurde bezüglich seiner Schwerpunkte immer wieder angepasst.

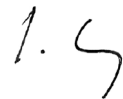
Der Verwaltungsrat der Reimann-Roller-Stiftung möchte mit dem Christian Roller Preis einen starken Praxisbezug herstellen und auch kleinere Projekte fördern, die sich direkt an die Patient*innen wenden. Der Christian Roller Preis wird an Initiativen und Organisationseinheiten der drei psychiatrischen Zentren vergeben, die Ideen und Konzepte entwickelt haben, welche geeignet sind, psychisch Kranken oder Menschen mit Behinderungen unmittelbare Unterstützung in ihrem Lebensalltag zu geben. Um den Preis können sich Mitarbeitende aller in der psychiatrischen Versorgung tätigen Berufsgruppen bewerben.

Der Christian Roller Preis wird alle zwei Jahre mit einem Preisgeld von insgesamt 20.000 Euro ausgelobt. Eine Aufteilung des Preisgeldes auf mehrere Preisträger*innen ist möglich.

Die Preisträger*innen können das Preisgeld zur Finanzierung ihres Projektes verwenden. Der Preis kann aber auch als Anerkennung des Engagements einzelner Mitarbeitender oder Organisationsheiten verwendet werden.

Finanziert wird das Preisgeld von den Illenauer Stiftungen aus Erträgen des Stiftungskapitals. Dieses geht größtenteils auf Zuwendungen zurück, die von Kranken, Angehörigen und Sponsoren zur Förderung der Illenau und ihrer Arbeit geleistet wurden, als das damalige Krankenhaus noch existierte.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an dieser Ausschreibung.



Dr. Stephan Schieting
Vorsitzender des Verwaltungsrates der Illenauer Stiftungen

Kontakt

Antragsteller*innen richten ihre Bewerbung schriftlich per Post oder in elektronischer Form bis zum 28. Februar 2025 an die Vertreter der Illenauer Stiftungen in den jeweiligen Zentren:

- Herrn Dr. Stephan Schieting, ZfP Emmendingen
s.schieting@zfp-emmendingen.de
- Herrn Ralf Rosbach, ZfP Reichenau
r.rosbach@zfp-reichenau.de
- Herrn Walter Reiß, PZN Wiesloch
walter.reiss@pzn-wiesloch.de